

Soeben erscheint:

Die Verfassung des Deutschen Reichs vom 11. August 1919 MIT BILDERN UND SKIZZEN,

herausgegeben von Dr. Hawel, Köln, mit Geleitworten des Herrn Reichsinnenministers Severing und des Herrn Ministerialdirektors im preussischen Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung Paul Kaestner, 142 Seiten mit fast 200 Bildern, Preis Mf. 1.30 (bei Sammelbestellungen ab 20 Exemplaren Mf. 1.20, ab 100 Mf. 1.10). Durch redaktionelle Hinweise und ausführliche Besprechungen wird das Buch in den nächsten Tagen und Wochen der deutschen Öffentlichkeit bekanntgegeben. Zahlreiche Inserate in Zeitschriften und Tagesblättern werden die Nachfrage steigern und rege halten.

Sorgen Sie dafür, daß das Buch auf Ihrem Lager nicht fehlt!

Auch eine größere Festbestellung bedeutet keinerlei Risiko; in den nächsten Wochen vor und nach dem 11. August steht die Reichsverfassung im Mittelpunkt des Interesses. Das Buch, aufgeschlagen ins Schaufenster gelegt, verkauft sich von selbst. Firmen, welche eine Vertriebsstelle übernehmen wollen, bitten wir, sich unverzüglich mit uns in Verbindung zu setzen, damit wir Sammelisten, Probelieferungen, Matern für Inserate (in jeder Größe) usw. zur Verfügung stellen können.

Z

Gilde=Verlag, Köln Leipziger Auslieferung bei C. F. FLEISCHER

Soeben erschienen:

Die Treppe des norddeutschen Bürgerhauses

Von

Dr. Ing. M. Grantz

(Herausgegeben mit Unterstützung der Akademie des Bauwesens zu Berlin)

Mit 218 Textabbildungen und 12 ganzseitigen Bildern / Preis 3.— RM

Diese monographische Behandlung der Treppenbaukunst bringt in engster Anlehnung an historische Grundlagen in Verbindung mit über 200 maßstäblichen Zeichnungen ein zusammenhängendes und lebendiges Bild dieses kleinen reizvollen baugeschichtlichen Teilgebietes. Besonders wertvoll sind die im zweiten Teile gegebenen Ausführungen über die **Anordnung der Treppe im Hause**. Neben einer allgemeinen Charakteristik der Bauweise nach **Grundriss, Aufbau und Konstruktion** in den grösseren reichen **Patrizierbauten** etwa um 1650 bis 1700 sowie in „zeitlosen“ kleinen **Siedelungshäuschen** wird hier das Schicksal der Treppe besonders verfolgt.

Für die moderne Baukunst ist diese Veröffentlichung von grosser Bedeutung. Interessenten sind vor allem: Bau- und Baugewerkschulen — Architekten und Ingenieure — Staatliche und städtische Bauämter — Kunstgewerbeschulen — Technische Hochschulen, Bibliotheken usw.

Z

Verlag Guido Hackebeil A.-G. ♦ Berlin S 14.